

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09305191	
Kreis	Dresden, Stadt	
Gemeinde	Dresden, Stadt	
Anschrift	Löbtauer Straße 31; 31a; 31b; 33; 33a	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Friedrichstadt * 308/15; 308/18; 308/19; 308/20; 308/21	
Bauwerksname	Asyl für Sieche (Sachgesamtheit); Städtisches Irren- und Siechenhaus; Pflegeheim Löbtauer Straße	
Zusätzl.-Anschrift	<i>Altonaer Straße 2; 2a</i>	<i>308/16; 308/15*Friedrichstadt</i>

Kurzcharakteristik

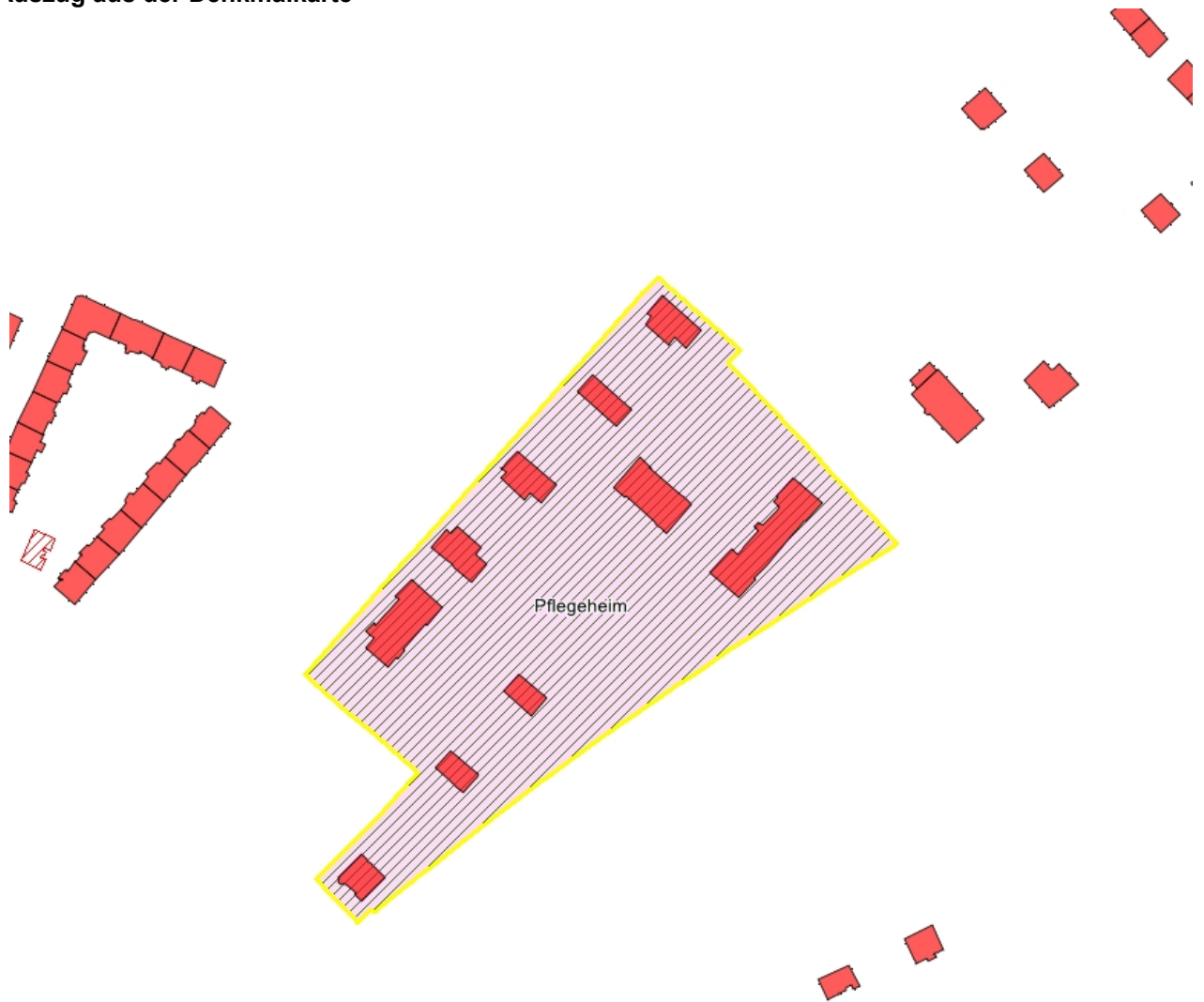
Sachgesamtheit Asyl für Sieche, mit folgenden Einzeldenkmalen: fünf Pflegehäuser, dreimal nur giebelständige Gebäudeteile erhalten, von Nord nach Süd an der Löbtauer Straße Erweiterungsbau, Haus für körperlich sieche Frauen und Haus für körperlich sieche Männer und Frauen, rückwärtiges Haus für geistig sieche Männer und Haus für geistig sieche Frauen sowie Kesselhaus und an der Altonaer Straße kleine Leichenhalle (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09218693, gleiche Anschriften), einem am Eingang zur Löbtauer Straße gelegenen Haus, den Außenanlagen vor und zwischen den Gebäuden sowie die erhaltenen Teile der Einfriedungsmauer als Sachgesamtheitsteile; heute Seniorenheim und Krankenhaus, im Pavillon-System errichtete Anlage eines Siechenhauses aus dem späten 19. Jahrhundert, als markantes Beispiel für diese Bauaufgabe baugeschichtlich und sozialgeschichtlich bedeutend, zudem ortsgeschichtlich wertvolles Dokument für einen Abschnitt der Geschichte des Dresdner Wohlfahrtswesens, durch ihre Wirkung im Stadtraum außerdem städtebaulich von Belang

Datierung	1886/1900 (Pflegeheim)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 491 610**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

